



Eingegangene UFO-/UAP-Meldungen für den Monat November 2025

Die folgende Übersicht enthält **18 Meldungen** von UFOs/UAP, die aus dem Raum Deutschland, Österreich und der Schweiz, sowie aus der deutschsprachigen Bevölkerung für andere Länder bei der GEP eingegangen sind. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Übersicht sind die gemeldeten Fälle möglicherweise noch nicht vollständig untersucht oder abgeschlossen.

Die dargestellten Bearbeitungsstände entsprechen dem Stand am Monatsende. Fälle mit dem Vermerk „noch in Bearbeitung“ wurden zu diesem Zeitpunkt noch nicht abschließend beurteilt. Nachträgliche Änderungen des Bearbeitungsstandes werden in dieser Übersicht nicht berücksichtigt.

Einige Falluntersuchungen werden von der GEP im vereinseigenen *Journal für UFO-Forschung* veröffentlicht. Für weiterführende Analysen stehen sämtliche Stammdaten sowie aktuelle Bearbeitungsstände der gemeldeten Fälle auf der Open-Science-Plattform Zenodo zur Verfügung: [Zenodo \(DOI: 10.5281/zenodo.10547072\)](https://zenodo.org/doi/10.5281/zenodo.10547072).

Im Folgenden unsere Kurzübersicht über die Inhalte der UFO-/UAP-Meldungen.

00.00.0000, abends, 65375 Oestrich-Winkel

Die Zeugin berichtet, dass sie zusammen mit ihrem Freund im Winter zwischen 2005 und 2008 mehrere helle, runde Lichter am Nachthimmel beobachtete, die lautlos und in unveränderter Formation langsam von Norden nach Süden zogen. Weder Flugzeugumrisse noch Merkmale von Meteoriten oder verglühendem Weltraumschrott waren zu erkennen, und die Erscheinung dauerte etwa eine Minute an.

Meldeart: E-Mail, 30.11.2025

Bearbeitungsstand: abgeschlossen

Identifizierung: Himmelslaterne/n (? - favorisierter Erklärungsvorschlag)

01.07.2018, abends, 88045 Friedrichshafen

Der Melder legte uns ein Foto zur Begutachtung vor, das er abends am Bahnhof gemacht hatte. Beim späteren Betrachten der Aufnahme habe er darauf zwei sichelförmige helle Objekte am Himmel entdeckt.

Meldeart: Facebook, 07.11.2025

Bearbeitungsstand: abgeschlossen

Identifizierung: Linsenreflexion (Linsenspiegelung)

**12.08.2023, 21:47 Uhr, B0J 2C0 Lunenburg, Kanada**

Der Zeuge legte ein in der Nacht aufgenommenes Himmelsfoto zur Begutachtung vor. Die Aufnahme ist deutlich verwackelt und zeigt mehrere in einer Linie angeordnete Lichtpunkte. Weitere, vereinzelt sichtbare Lichtquellen, offenbar helle Sterne oder Planeten, wurden von ihm stark vergrößert, wobei er seinen Angabe zufolge ungewöhnliche Strukturen erkannt haben will.

Meldeart: Facebook, 07.11.2025

Bearbeitungsstand: abgeschlossen

Identifizierung: Satellit/en (SpaceX - STARLINK)

**07.07.2024, 21:13 Uhr, 31535 Neustadt am Rübenberge**

Der Zeuge beobachtete und filmte für etwa drei Minuten ein sich langsam drehendes, formveränderndes Objekt, das sich in nördliche Richtung bewegte und schließlich am Horizont verschwand.

Meldeart: Facebook, 07.11.2025

Bearbeitungsstand: abgeschlossen

Identifizierung: Folienballon

**10.08.2025, 4:30 Uhr, 76774 Leimersheim**

Der Zeuge beobachtete und filmte in nordöstlicher Richtung zwei helle Lichter am morgendlichen Himmel, die ihm ungewöhnlich erschienen.

Meldeart: Facebook, 07.11.2025

Bearbeitungsstand: abgeschlossen

Identifizierung: die Planeten Venus und Jupiter

**19.09.2025, 14:00 Uhr, 13359 Berlin - Wedding**

Die Melderin schildert eine Reihe ungewöhnlicher Himmelsphänomene in verschiedenen Berliner Stadtteilen. Mehrfach wurden lautlose, ungewöhnlich geformte oder farbige Lichter und Objekte beobachtet. Darunter rote Lichter in V-Form, ein silbern blinkendes stationäres Objekt, mehrere bewegte Lichtpunkte, länglich-goldene oder kugelförmige Erscheinungen sowie ein weißes, stabförmiges Objekt ohne erkennbare Flugmerkmale.

Meldeart: E-Mail, 04.11.2025

Bearbeitungsstand: noch in Bearbeitung

**08.10.2025, 13:00 Uhr, 72275 Alpirsbach**

Die 55-jährige Zeugin beobachtete und fotografierte mit mindestens einer weiteren Person ein helles Objekt, das sich langsam am Himmel bewegt hätte und nach etwa 10 Minuten von Häusern verdeckt wurde.

Meldeart: Facebook, 08.11.2025

Bearbeitungsstand: abgeschlossen

Identifizierung: Folienballon



16.10.2025, 16:52 Uhr, 94405 Landau a.d.Isar - Kleegarten

Die Zeugin beobachtete während der Heimfahrt auf der A92, ein helles Objekt am nordöstlichen Himmel, das sich die ganze Zeit nicht zu bewegen schien. Nachdem sie die Autobahn verlassen hatte, hat sie ein Foto von dem Objekt gemacht.

Meldeart: Facebook, 07.11.2025

Bearbeitungsstand: noch in Bearbeitung

**02.11.2025, 20:45 Uhr, 55435 Gau-Algesheim**

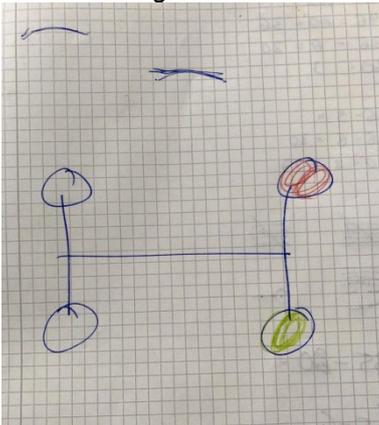
Der 48-jährige Zeuge berichtet, dass er und seine Familie laute Fluggeräusche hörten, die zunächst an ein Militärflugzeug oder einen Hubschrauber erinnerten. Beim Nachsehen beobachtete er ein großes Flugobjekt, das im Steiflug tief über die Häuser in südöstliche Richtung flog und kurz darauf außer Sicht geriet. Etwa 30 Minuten später hörte die Familie erneut laute Rotorengeräusche und sah ein zweites Flugobjekt mit weißen, roten und grünen Lichtern, das kurz in der Luft stand und anschließend nach Norden davonflog.

Die Größe der Objekte wurde auf 10–20 Meter oder mehr geschätzt. Der Zeuge vermutet, es könne sich um eine Heron-TP-Drohne der Bundeswehr gehandelt haben, hält dies aber wegen der ungewöhnlich hohen Lautstärke für zweifelhaft.

Meldeart: E-Mail, 23.10.2025

Bearbeitungsstand: abgeschlossen

Identifizierung: Hubschrauber

**05.11.2025, 19:42 Uhr, 06632 Freyburg (Unstrut)**

Die Zeugin berichtet, ein sehr helles, grünlich leuchtendes Objekt am westlichen Himmel gesehen zu haben, das sich etwa eine Sekunde lang mit hoher Geschwindigkeit von rechts nach links bewegte und dann verschwand.

Meldeart: Facebook, 05.11.2025

Bearbeitungsstand: abgeschlossen

Identifizierung: Bolide (Feuerkugel)

05.11.2025, 22:35 Uhr, 06493 Harzgerode

Der Zeuge wollte den Mond fotografieren und nahm dabei ein helles strichförmiges Objekt am Himmel wahr, das langsam in südliche Richtung zog.

Meldeart: Facebook, 06.11.2025

Bearbeitungsstand: noch in Bearbeitung

**13.11.2025, 19:45 Uhr, 64291 Darmstadt - Wixhausen**

Der von der Deutschen Flugsicherung an uns verwiesene 14-jährige Zeuge beobachtete für etwa zwei Sekunden eine helle Lichterscheinung am Himmel, die seinen Angaben zufolge unterhalb der Wolkendecke in südwestliche Richtung flog und plötzlich verschwand. Sie sei „leicht orange-weiß“ gewesen und habe vorne ein grelles Licht aufgewiesen.

Meldeart: Anruf, 13.11.2025

Bearbeitungsstand: abgeschlossen

Identifizierung: Bolide (Feuerkugel)

16.11.2025, 16:30 Uhr, 08261 Schöneck

Die Polizeidirektion Zwickau legte uns einen Augenzeugenbericht samt Bildmaterial zur Begutachtung vor. Demnach beobachteten mehrere Personen ein graues, schlauch- bzw. spiralförmiges Gebilde, das sich aus einer Wolkendecke in einer zickzack- bzw. trudelnden Bewegung abwärts bewegte. Währenddessen hellte der untere Teil des Objekts deutlich auf, verbreiterte sich und wirkte kurzzeitig geteilt. Der Hauptzeuge nahm zeitgleich zwei ferne, dumpfe Knallgeräusche wahr, die er nicht zuordnen konnte. Kurz darauf verschwand das Gebilde hinter Gebäuden aus dem Sichtfeld.

Da ein Absturz nicht ausgeschlossen werden konnte, leitete die Polizei umfangreiche Suchmaßnahmen ein, an denen zahlreiche Kräfte von Polizei und Feuerwehr beteiligt waren. Nachdem jedoch kein abgestürztes Objekt gefunden wurde, ersuchte die Polizei die GEP um eine fachliche Einschätzung, von der eine mögliche Ausweitung des Suchbereichs abhängig gemacht werden sollte. Auf Grundlage unserer Bewertung wurden keine weiteren Suchmaßnahmen veranlasst.

Meldeart: Anruf 17.11.2025

Bearbeitungsstand: abgeschlossen

Identifizierung: Kondensstreifen zweier Flugzeuge

17.11.2025, 22:40 Uhr, 68766 Hockenheim

Die 41-jährige Zeugin beobachtete ein grelles Licht am Himmel, das zunächst weitgehend bewegungslos an derselben Position zu stehen schien. Es leuchtete mehrere Minuten lang und wirkte auf sie leicht ‚vibrierend‘. Plötzlich

wurde das Licht deutlich schwächer, veränderte sich zu einem kleinen roten Punkt und bewegte sich anschließend nach hinten in die Tiefe. Die gesamte Beobachtung dauerte etwa fünf bis sieben Minuten.

Meldeart: Anruf, 18.11.2025

Bearbeitungsstand: noch in Bearbeitung

20.11.2025, 19:55 Uhr, 25541 Brunsbüttel

Der Zeuge legte uns ein Video zur Begutachtung vor, das ein blinkendes Licht am Himmel zeigt. Auf Nachfragen reagierte der Zeuge bisher nicht.

Meldeart: E-Mail, 25.11.2025

Bearbeitungsstand: noch in Bearbeitung



22.11.2025, 15:10 Uhr, 41517 Grevenbroich - Neuenhausen

Der 38-jährige Betreiber einer Wetterstation legte uns ein Video zur Begutachtung vor, das er von einem ballonartigen Objekt gemacht hatte, das in nordwestliche Richtung flog und schließlich von einem Haus verdeckt wurde.

Meldeart: Facebook, 22.11.2025

Bearbeitungsstand: abgeschlossen

Identifizierung: Folienballon



22.11.2025, 17:50 Uhr, 04178 Leipzig - Gundorf

Die 38-jährige Zeugin berichtet von mehreren ungewöhnlichen Himmelsphänomenen. Zunächst habe sie ein sternförmiges Objekt beobachtet, das langsam über den Himmel zog. Danach sei ein kleines, schwarzes, dreieckiges Objekt wenige Meter über sie hinweggeflogen und ohne Beleuchtung entlang der Straßenbahnoberleitungen gefolgt. Später habe sie zahlreiche weitere sternförmige Lichtpunkte gesehen, die „sowohl gleichzeitig als auch abwechselnd“ am Himmel erschienen seien. Die Zeugin gibt an, versucht zu haben, über „Chanten“ mit den Erscheinungen zu kommunizieren. Auf dem Heimweg habe sie ein starkes Hitzegefühl im Gesicht verspürt und zu Hause einen brennenden Ausschlag festgestellt, der am nächsten Morgen verschwunden gewesen sei.

Meldeart: Kontaktformular, 26.11.2025

Bearbeitungsstand: noch in Bearbeitung

**24.11.2025, 20:30 Uhr, 49661 Cloppenburg**

Der Zeuge beschreibt eine plötzlich hellbläuliche Himmelfärbung in Richtung Verden beobachtet zu haben, gefolgt von einer zeitlich verzögerten, lauten Explosion in größerer Entfernung. Das Ereignis wirkte ungewöhnlich und beunruhigend; später seien zudem Kampffjets zu hören gewesen.

Meldeart: Facebook, 24.11.2025

Bearbeitungsstand: abgeschlossen

Identifizierung: Industriebeleuchtung

Rechtlicher Hinweis:

Das abgebildete Bildmaterial ist urheberrechtlich geschützt. Eine Nutzung, Vervielfältigung, Verbreitung oder Veröffentlichung ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung gestattet.

Herausgeber:

*Gesellschaft zur Erforschung des UFO-Phänomens (GEP) e.V., gegr. 1972
Jahnstraße 15, 58509 Lüdenscheid, www.ufo-forschung.de*

Gestaltung:

Hans-Werner Peiniger